



SÜDAMERIKA: ARGENTINIEN

ARGENTINIEN/CHILE - PATAGONIEN PUR

- > Buenos Aires - Halbinsel Valdés - Bariloche - Puerto Varas - Torres del Paine NP - Salto Grande - Perito Moreno Gletscher - El Calafate

Patagonien pur - der Name ist Programm auf dieser 22-tägigen Gruppenreise zwischen Anden, Pampa und Atlantik. Per Schiff, Bahn und auf vier Rädern entdecken wir die faszinierende Schönheit der patagonischen Wildnis abseits ausgetretener Touristenpfade.

Buenos Aires begrüßt uns mit Tango-Rhythmen und einem einmaligen Flair. Pinguine und Walrosse sind dann unsere tierischen Begleiter auf der wild-romantischen Halbinsel Valdés. Mit frischer Seeluft in der Nase verlassen wir die Atlantikküste und finden uns wenig später - nach abenteuerlicher Zugfahrt durch die einsame Steppenlandschaft der argentinischen Pampa - in der patagonischen Seenregion wieder. Satt-grüne Araukarienwälder, majestätische Vulkane, azurblaue Seen und eine lebendige Kultur warten hier darauf, von uns entdeckt zu werden. Bevor wir wieder nach Argentinien zurückkehren wenden wir uns den gigantischen Bergen des Torres del Paine Nationalparks zu. In El Calafate erwartet uns dann schließlich der überwältigende Perito Moreno Gletscher.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Reisebeginn

Heute startet Ihre Reise nach Südamerika! Während eines angenehmen Nachtfluges mit LATAM können Sie sich schon auf Ihren Südamerikaaufenthalt freuen.

2. Reisetag: Ankunft Buenos Aires (A)

Am Morgen erreichen wir Buenos Aires. Willkommen in Argentinien! Wir werden von unserem Reiseleiter in Empfang genommen und zu unserem Hotel gebracht. Nach einer kurzen Verschnaufpause machen wir uns zu Fuß und mit öffentlichen Verkehrsmitteln auf, die schöne und quirlige Hauptstadt Argentiniens kennenzulernen. Wir besuchen sowohl die bekannten Stadtteile La Boca, mit den bunten Häusern und einzigartiger Tangostimmung als auch San Telmo und das Stadtzentrum mit der Casa Rosada, dem rosa Regierungsgebäude. Am Abend finden wir uns zum gemeinsamen Essen in einem guten argentinischen Steakhaus zusammen.

3. Reisetag: Buenos Aires (F)

Heute setzen wir unsere Stadterkundung mit den öffentlichen Verkehrsmitteln fort und besuchen die vornehm-mondänen Stadtbezirke im Norden von Buenos Aires. Die gepflegten Parkanlagen und prunkvollen neoklassizistischen Gebäude der Stadtteile Palermo und Recoleta verraten uns, dass hier seit jeher die Landbesitzeraristokratie Argentiniens zu Hause war. Auf dem Zentralfriedhof staunen wir über barocke Mausoleen und besichtigen das weltberühmte Grab von Evita Perón. In einem der weitläufigen Parks Palermos legen wir am Nachmittag eine Pause im Schatten ein. Wer will, kann sich hier beim Mate-Trinken ganz wie ein Porteño fühlen. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Entdecken Sie die Stadt auf eigene Faust!

Optional haben Sie aber auch die Möglichkeit, folgende Tagesausflüge zu buchen:

Tangoshow inkl. Abendessen (ca. 130,- USD).

Tagesausflug Tigre Delta mit Fahrrad & Kanufahrt (ca. 150,- USD, mind. 2 Teilnehmer) (Diese Ausflüge werden in internationaler englischsprachiger Gruppe durchgeführt!)

Tagesausflug Colonia (Uruguay) (170,- Euro) (Vorausbuchung erforderlich!)

Beachten Sie, dass der Tagesausflug nach Colonia nicht vor Ort gebucht werden kann. Bei Interesse geben Sie Ihren Wunsch bitte bei der Buchung der Reise an. Der Transfer zum Hafen ist nicht im Preis inkludiert.

4. Reisetag: Buenos Aires - Puerto Madryn (F,M)

Morgens verabschieden wir uns von Argentinien's quirliger Hauptstadt und brechen auf zu unserem Abenteuer in Patagonien. Wir fliegen bis Trelew und fahren anschließend weiter nach Puerto Madryn, einer gemütlichen Hafenstadt am Atlantischen Ozean. Nachdem wir unser gemütliches Hotel bezogen haben machen wir uns auf in Richtung Punta Tombo und spätestens ab jetzt steht die Kamera nicht mehr still: Hier brütet zwischen September und März die größte Pinguinkolonie außerhalb der Antarktis und zu Spitzenzeiten trifft man hier auf rund eine halbe Millionen Magellan Pinguine. Nach diesem unvergesslichen ersten Eindruck von Patagonien erahnen wir schon die Naturwunder, die uns in den kommenden Tagen erwarten werden.

5. Reisetag: Halbinsel Valdés (F,M)

Mit voll geladenem Akku starten wir heute unsere Erkundungstour über die Halbinsel Valdés, die aufgrund ihrer einzigartigen Flora und Fauna von der UNESCO zum Weltnaturerbe ernannt wurde. Wir brechen früh am Morgen auf, um die Geheimnisse dieses artenreichen Naturreservats zu entdecken. Unter anderem bestaunen wir das bunte Treiben auf einer Vogelinsel und erfreuen uns an den dösenden und tiefenentspannten Seelöwen. Zwischen Oktober und Dezember können wir außerdem auf einer Bootsfahrt mit etwas Glück gewaltige Glattwale sichten (optional, nicht im Preis enthalten).

Wenn dann noch aus den tiefen des Ozeans die anmutigen Orca-Wale emporsteigen werden wir diesen Tag sicher so schnell nicht mehr vergessen. Welche weiteren Tiere werden wir wohl auf dem Rückweg noch entdecken?

6. Reisetag: Puerto Madryn - Bariloche (F)

Nach den beeindruckenden Tiererlebnissen der letzten Tage haben wir heute Vormittag erstmal etwas Zeit zur freien Verfügung, um uns zu entspannen oder Puerto Madryn auf eigene Faust zu erkunden. Am Nachmittag fahren wir dann mit unserem Bus nach San Antonio Oeste, wo uns ein weiteres Highlight unserer Reise erwartet: Der berühmte Tren Patagónico - ein Zug, der die Anden mit dem Ozean verbindet - wird uns heute Nacht nach Bariloche bringen. In unseren privaten Kabinen mit Betten lassen wir uns einmal quer durchs Land fahren und genießen die Zugromantik. Wer Lust hat kann im Discowagen noch zu später Stunde das Tanzbein schwingen.

Hinweis: Sollte die Zugfahrt nicht möglich sein, fahren wir im komfortablen Nachtbus bis nach Esquel und von dort aus weiter nach Bariloche.

7. Reisetag: Bariloche (F,M)

Morgens bewundern wir von unserem Zugfenster aus die vorbeiziehende Landschaft ehe wir unser Endziel erreichen. Herzlich Willkommen in Bariloche! Vom Bahnhof fahren wir ins "Bezaubernde Tal" (span.: Valle Encantado), welches durch seine farbig leuchtende Vegetation besticht. Bei unserer Ankunft erwartet uns bereits das Mittagessen, das „pollo al disco“ (traditionelle Zubereitung des Hähnchens in einer großen Metallpfanne auf offenem Feuer). Natürlich steht auch eine ebenso köstliche Alternative für unsere vegetarischen Gäste bereit. Gut gestärkt unternehmen wir im Anschluss eine Wanderung durch das Tal und genießen die herrlichen Ausblicke, die sich uns in diesem versteckten Teil Patagoniens bieten. Auch unsere Fantasie wird heute geweckt, denn die bizarren Felsformationen lassen uns die unterschiedlichsten Dinge erkennen. Am späten Nachmittag geht es zurück zum Hotel.

8. Reisetag: Bariloche (F,M)

Nach dem Frühstück entdecken wir heute die nähere Umgebung Bariloches. Auf dem „Circuito Chico“ geht es am Ufer des Nahuel Huapi Sees entlang, vorbei an der Halbinsel Llao Llao und dem Lago Escondido zum Aussichtspunkt auf dem Cerro Campanario, den wir mit einem schweizer Sessellift erreichen. Hier oben eröffnet sich uns ein grandioser Ausblick auf die Isla Victoria, den Cerro Otto und den Cerro Catedral. Durch dichten Nadelwald steigen wir anschließend ab und lassen den Tag am Nachmittag mit einem Spaziergang durch den idyllischen Llao Llao Wald am Rande des Nahuel Huapi Sees ausklingen.

9. Reisetag: Bariloche - Puerto Varas (F)

Früh morgens steigen wir in unseren Bus und durchqueren die wunderschöne Berg- und Seenlandschaft Nordpatagoniens. Unterwegs genießen wir noch einmal eindrucksvolle Panoramablicke auf den azurblauen Nahuel Huapi See und die schneebedeckten Vulkane Puntagudo, Osorno und Calbuco. Am Cardenal Zamora Pass sagen wir Argentinien für kurze Zeit Lebewohl und freuen uns auf den chilenischen Teil Patagoniens. Unser heutiges Ziel ist das schmucke Hafenstädtchen Puerto Varas. Während wir hier, entlang des Ufers des Sees Llanquihue flanieren, erhalten wir einen atemberaubenden Ausblick auf den majestätischen Vulkan Osorno auf der gegenüberliegenden Seeseite.

10. Reisetag: Puerto Varas - Caleta Gonzalo (F,A)

Nach einem ausgiebigen Frühstück wird es Zeit, die Weiterreise anzutreten. Um unser heutiges Tagesziel Caleta Gonzalo zu erreichen, erwartet uns ein Abenteuer, bei dem wir mehrere Fjorde per Fähre überqueren. Zunächst erforschen wir allerdings den imposanten Alerce Andino Nationalpark. Die hier beheimateten Bäume sind zum Teil 4200 Jahre alt, rund 50 Meter hoch und gehören zu den letzten ihrer Art. Nachdem wir dann den ersten Fjord durchfahren haben befinden wir uns schließlich auf der bekannten Carretera Austral und genießen den Ausblick auf den beeindruckenden Vulkan Apagado.

Von Hornopirén setzt unsere zweite Fähre nach Leptepú über. Bei unserer zirka dreistündigen Überfahrt auf dem tiefblauen Fjord lassen wir die Ruhe und den Ausblick auf die Gebirgsketten auf uns wirken. Nachdem wir in Leptepú angelegt haben, fahren wir noch ein Stückchen durch ein Waldgebiet bevor wir zu guter letzt den Fiordo Largo überqueren und in Caleta Gonzalo von Bord gehen. Dieser Ort gilt als Tor zum größten privaten Naturschutzgebiet der Welt, dem Parque Pumalin, welches wir am nächsten Tag ausgiebig erkunden werden. Übernachtung in Mehrbettzimmern.

Hinweis: Die Betreiber der Fähren behalten sich Fahrplanänderungen vor. Sollte die Fähre heute am frühen Morgen abfahren, kann der Besuch des Alerce Andino Nationalparks nicht stattfinden. Dafür werden wir dann an Tag 11 unsere Tour durch den Pumalín Nationalpark etwas ausdehnen, um Bäume ähnlichen Alters zu bestaunen.

11. Reisetag: Caleta Gonzalo - La Junta (F,A)

Wir verlassen Caleta Gonzalo zunächst wieder und fahren zum berühmten Nationalpark Pumalín, der von Douglas Tompkins, dem Gründer von The North Face und Esprit und bekennenden Umweltaktivisten, gegründet wurde. Zwischen rauchenden Vulkanen, eisigen Gletschern und saftig-grünem Regenwald können wir hier die schöpferische Kraft von Mutter Natur bei einem Spaziergang hautnah erleben. Unsere Kameras werden also auch heute wieder nicht still stehen. Entlang des türkisblauen Río Frío, gletscherbedeckten Bergmassiven, verträumten Seen und malerischen Wasserfällen fahren wir schließlich weiter zum schönen Örtchen La Junta, das erst in den 80er Jahren durch den Straßenbau zum Leben erwacht ist und einen wichtigen Stopp für Reisende auf der Carretera Austral darstellt.

12. Reisetag: La Junta - Puyuhuapi (F,A)

Nach den Abenteuern der letzten Tage haben wir uns heute einen Tag zur Entspannung verdient. Nach dem Frühstück fahren wir nach Puyuhuapi zu unserer Lodge in exklusiver Lage. Eingebettet in einen Fjord mit fantastischer Aussicht auf die umliegende Natur können wir in der Puyuhuapi Lodge & Spa einmal so richtig zur Ruhe kommen und in den heißen Quellen die Seele baumeln lassen. Natürlich gibt es auch für die Aktiven unter uns zahlreiche Aktivitäten, die vor Ort gebucht werden können. Abends erwartet uns dann ein exquisites Abendessen.

13. Reisetag: Puyuhuapi - Coyhaique (F,M)

Nach einem ausführlichen Frühstück setzen wir unsere Reise auf der berühmten Careterra Austral fort. Wir besuchen zunächst den Nationalpark Queulat, der sich über verschiedene Höhenstufen vom Meeresspiegel bis auf 2225 Meter erhebt. Der Park ist für seine hängenden Gletscher sowie für verschiedene Farnarten, Lianen, Bambusse und die unter dem Namen Pangue oder auch Nalca bekannte Pflanze, berühmt. Wir wollen aber natürlich zum Highlight des Parks, dem beeindruckenden Ventisquero Colgante Gletscher, gelangen und wandern den Flusslauf entlang zu einem Aussichtspunkt. Über dem blau-weißen Schmelzwasserfall des Gletschers können wir mit etwas Glück spektakuläre Eisabbrüche beobachten. Zurück auf der Careterra Austral erreichen wir später unser Tagesziel Coyhaique. Am Abend haben wir Zeit die schöne Stadt mit ihrem berühmten fünfeckigen Platz auf eigene Faust zu erkunden.

14. Reisetag: Coyhaique - Puerto Montt - Punta Arenas - Puerto Natales (F,M)

Schweren Herzens verabschieden wir uns heute von der chilenischen Seenregion und fahren zum Flughafen von Balmaceda. Bevor wir allerdings zu unserem heutigen Tagesziel Puerto Natales am Rande des Torres del Paine Nationalpark weiterfahren fliegen wir zunächst nach Puerto Montt, wo wir uns das bunte Treiben auf dem hiesigen Fischmarkt anschauen und zu Mittag essen. Im Anschluss fliegen wir gut gesättigt nach Punta Arenas, wo uns unser Tourbus bereits erwartet und nach Puerto Natales fährt. In unserem gemütlichen Hotel träumen wir heute Nacht von den Abenteuern, die uns in den nächsten Tagen erwarten.

Hinweis: Sollte ein Direktflug ohne Aufenthalt in Puerto Montt verfügbar sein, werden wir diesen bevorzugt buchen, um Zeit zu sparen. In diesem Fall entfällt das Mittagessen.

15. Reisetag: Puerto Natales - Torres del Paine (F,A)

Nach dem Frühstück fahren wir mit unserem privaten Bus zu dem weltbekannten „Torres del Paine Nationalpark“. Der völlig unbewohnte Park liegt am äußersten Ende der Andenkette. Mit seinen Gletschern, Seen, der typischen Patagonien-Vegetation und den bizarren Bergformationen gehört der Park zu den großartigsten Wandergebieten dieser Welt. Auf unserer heutigen Erkundungstour durch die patagonische Steppe erfahren wir mehr über die einheimische Fauna und Flora. Wir unternehmen unter anderem einen Abstecher zum Wasserfall Salto Grande. Hier fließt mit lautem Getöse der Nordenskjöld-See in den Pehoe-See. Bei einer kurzen Wanderung genießen wir im Anschluss den Ausblick auf das Bergmassiv vom Mirador Cuernos. Danach fahren wir weiter zum Lago Grey. Hier treiben die großen, blauen gekalbten Eisstücke des Grey Gletschers. Eine Wanderung entlang des Seeufers bringt uns zum Aussichtspunkt, von dem man einen fantastischen Blick über den See hat und bei schönem Wetter auch das Eisfeld des Grey Gletschers in der Ferne sieht. Am Nachmittag fahren wir zu unserer einfachen Unterkunft für diese Nacht (Mehrbettzimmer).

16. Reisetag: Torres del Paine - Puerto Natales (F)

Heute heißt es früh aufstehen, denn es liegt ein langer Wandertag vor uns. Zunächst geht es gemächlich los, aber bald erreichen wir das „Valle del Viento“, das Tal des Windes, wo sich die wahre Kraft der Natur zeigt. Verstauen Sie Ihre Sachen gut! Entlang des Rio Ascencio wandern wir bis zum Campamento Torres. Danach wird es noch einmal richtig anstrengend. Die Strapazen des Aufstiegs zum Mirador Las Torres sind beim Anblick der drei Spitzen und der malerischen Lagune davor aber schnell vergessen. Begleitet von einer wunderbaren Aussicht über den Nordenskjöld-See und die Bergkette im Hintergrund wandern wir auf dem gleichen Weg wieder hinab. Hier erwartet uns unser Bus, um uns nach Puerto Natales zu fahren. Mit einer Cerveza Austral oder einem Pisco stoßen wir darauf an, was wir heute geschafft haben.

17. Reisetag: Puerto Natales - El Calafate (F)

Am Morgen nehmen wir Abschied von Chile und setzen unsere Reise im öffentlichen, bequemen Bus nach El Calafate am Lago Argentino fort. Nach all den Anstrengungen und Eindrücken der letzten Tage können wir heute mal wieder etwas zur Ruhe kommen. Nach Ankunft in El Calafate können Sie ein wenig durch die Gegend schlendern, Souvenirs kaufen oder es sich einfach in einer der vielen Bars und Cafés gut gehen zu lassen.

18. Reisetag: El Calafate (F)

Heute ist Zeit für ein weiteres Top Highlight der Reise. Am Morgen fahren wir mit unserem privaten Kleinbus zum „Los Glaciares Nationalpark“, wo der überwältigende Anblick des „Perito Moreno Gletschers“ auf uns wartet. Diese 35 km lange, 6 km breite und teilweise über 80 m hohe Eismasse ist eines der spektakulärsten Naturwunder der Welt und zum Weltkulturerbe ernannt worden. Von den balkonartigen Ausblickspunkten beobachten wir, wie größere (teilweise haushohe) und auch kleine Eisbrocken durch den Druck der Seitenwände mit großem Getöse vom Gletscher abbrechen und in den See fallen. Ein wirklich spektakuläres Schauspiel. An diesem magischen Ort werden wir dann auch bei einem kleinen Picknick zu Mittag essen.

Optional haben Sie hier auch die Möglichkeit, eine kleine Bootstour zum Gletscher zu buchen (ca. 30,- USD), die Sie noch näher an die mächtige Eiswand heranbringt. Wer möchte, kann sich heute aber auch für den ganzen Tag von der Gruppe trennen und eine spektakuläre Gletscherwanderung auf dem Perito Moreno unternehmen (ca. 220,- USD). Die Wanderung auf dem Eis dauert ca. 2 Stunden und man benötigt keinerlei Erfahrung. Das komplette Equipment wie Steigeisen etc. wird gestellt. Ein tolles Erlebnis! Dieser optionale Ausflug kann bei Interesse auch an Tag 9 durchgeführt werden. (Bitte beachten Sie, dass an der Gletscherwanderung aus versicherungstechnischen Gründen nur Personen bis 60 Jahre zugelassen sind!)

19. Reisetag: El Calafate (F)

Der heutige Tag in El Calafate steht Ihnen mit einer reichhaltigen Auswahl an fakultativen Ausflügen frei zur Verfügung.

Bootstour - Rios de Hielo (ca. 180,- USD). Ein sehr schöner Ganztagesausflug auf dem Lago Argentino entlang vieler Gletscher und Eisberge. Der Vorstoß zum berühmten Gletscher Upsala wird seit einiger Zeit leider von einer Eisbergbarriere verhindert.

Halbtägiger Reitausflug entlang des Lago Argentino (ca. 80,- USD)

Ein geführter Ganztagesausflug zu den besten Fischgebieten (ab 320,- USD)

Estancia Cristina Trekking - Wandern rund um den Gletscher Upsala (ca. 310,- USD)

Reitausflug "Glaciar en Lago Roca" - Tagestour durch die Seen- und Waldlandschaft in Gletschernähe (ca. 150,- USD)

20. Reisetag: El Calafate - Buenos Aires (F)

Heute fliegen wir nach Buenos Aires. Den Rest des Tages können Sie nochmals die Stadt erkunden, Geschenke und Souvenirs kaufen und sich von der argentinischen Metropole verabschieden.

Unser Geheimtipp für den heutigen Abend - Weinverkostung im Miravida Soho Hotel & Wine Bar:

Argentinien ist für seine guten Weine bekannt. Testen Sie selbst bei einer Weinverkostung im Miravida Soho Hotel & Wine Bar vier verschiedene Weinsorten - alle aus kleinen, familiengeführten Weingütern, die Ihren Fokus auf ökologischen Anbau gesetzt haben. Diese ganz besonders exquisiten Weine werden nicht im herkömmlichen Handel angeboten. Natürlich dürfen auch ein paar Snacks wie Käse, Cracker und eine typische Empanada bei der Weinprobe nicht fehlen. Wer möchte kann anschließend an der Weinbar seinen Lieblingswein genießen oder im Viertel Palermo in einem der vielen Restaurants schlemmen (optional, nicht im Preis enthalten, An- und Abreise zur Weinprobe erfolgt in Eigenregie, wir empfehlen ein Taxi zu nehmen, Preis p. P. 60,- Euro, nur vorab buchbar).

21. Reisetag: Buenos Aires - Abreise (F)

Heute steht uns noch etwas Zeit zur Verfügung, um letzte Souvenirs zu kaufen. Dann ist es an der Zeit, Abschied von Argentinien zu nehmen und mit unserem Transfer in Richtung Flughafen aufzubrechen.

22. Reisetag: Ankunft in der Heimat

Herzlich Willkommen zu Hause! Wir hoffen, Sie hatten eine schöne und erlebnisreiche Reise mit uns! Erläuterungen Mahlzeiten: F = Frühstück M = Mittagessen A = Abendessen

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
10.02.2013*	04.03.2013	X	4.599 €
22.12.2019	12.01.2020	X	4.899 €
€ 790,- EZ-Zuschlag			
12.01.2020	02.02.2020	X	5.099 €
€ 790,- EZ-Zuschlag			
29.11.2020	20.12.2020	X	5.199 €
€ 790,- EZ-Zuschlag			
24.01.2021	14.02.2021	X	5.199 €
€ 790,- EZ-Zuschlag			
14.02.2021	07.03.2021	X	5.099 €
€ 790,- EZ-Zuschlag			
24.10.2021	14.11.2021	✓	5.199 €
€ 790,- EZ-Zuschlag			
28.11.2021	19.12.2021	✓	5.199 €
€ 790,- EZ-Zuschlag			

* =

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Linienflug mit LATAM ab/bis Frankfurt via Sao Paulo inkl. Rail&Fly
- > Luftverkehrssteuer
- > Inlandsflüge mit LATAM/Aerolineas Argentinas: Buenos Aires - Trelew; Balmaceda - Punta Arenas (via Puerto Montt); El Calafate - Buenos Aires
- > Alle Transporte und Transfers im Inland im privaten Kleinbus; San Antonio Oeste - Bariloche im Zug im 1. Klasse Schlafwagen (keine Einzelkabine möglich); Bariloche - Puerto Varas sowie Puerto Natales - El Calafate im komfortablen, öffentlichen Bus.
- > Übernachtungen in DZ (mit DU/WC) in einem ausgewogenen Mix von Mittelklasse-Hotels und sehr gemütlichen, landesüblichen Hostals, Mehrbettzimmer in Caleta Gonzalo sowie im Torres del Paine NP.
- > Tägliches Frühstück sowie 5 Mittagessen und 5 Abendessen
- > Alle im Programm vorgesehenen Aktivitäten mit Ausrüstung, es sei denn im Reiseablauf als Extrakosten gekennzeichnet
- > Eintrittsgelder für die im Programm vorgesehenen Besichtigungen
- > Alle Nationalparkgebühren
- > Durchgehende deutschsprachige Reiseleitung für den ganzen Zeitraum
- > Teilweise zusätzliche lokale Guides auf englisch
- > Reise- und Mitnahmeempfehlungen
- > 15,- Euro Spende an ein lokales Hilfsprojekt

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Rail&Fly Deutschland (zu Flughäfen München, Dresden, Berlin, Hamburg) (80 €)
(bei Buchung bitte Strecke und Datum angeben)
- > Alternative Abflughäfen via Frankfurt Zubringerflüge mit Lufthansa: München und Berlin (49 €)
- > Alternative Abflughäfen via Frankfurt Zubringerflüge mit Lufthansa: Dresden und Hamburg (89 €)
- > Internationale Abflughäfen via Frankfurt Zubringerflüge mit Lufthansa: Wien (75 €)
- > Internationale Abflughäfen via Frankfurt Zubringerflüge mit Lufthansa: Zürich, Genf (Aufpreis auf Anfrage) (0 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > private Extraausgaben
- > Trinkgelder
- > nicht aufgeführte Mahlzeiten

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 8

Maximalanzahl von Personen: 15

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 15%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 31 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 35 vor Reisebeginn möglich.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.